

Pressemitteilung

Stuttgart, 08. Mai 2025

MAHLE: Marktstart von E-CARE Fluid in Europa

- Neues Gerät für die Wartung von Kühlkreisläufen ab sofort verfügbar
- E-CARE Fluid ermöglicht vollautomatisierte Entleerung und Befüllung von Kühlsystemen in E-Fahrzeugen
- Integrierter Vakuum- und Drucktest zur Lokalisierung von Lecks
- Philipp Grosse Kleimann, Leiter MAHLE Lifecycle and Mobility: „Mit unserem neuen Servicegerät E-CARE Fluid machen wir unsere Kunden fit für den Service von Elektrofahrzeugen.“
- E-CARE Fluid ist für alle relevanten Kühlmittel sowie für Verbrenner, Hybride und batterieelektrische Fahrzeuge geeignet

MAHLE startet den Verkauf seines neuesten Servicegeräts E-CARE Fluid in Europa. Die innovative Lösung ermöglicht die einfache Wartung des Kühlkreislaufes von Fahrzeugen aller Antriebsarten. Im Falle einer Reparatur an der Hochvoltbatterie oder des Austauschs einer Komponente aus dem Kühlmittelkreislauf kann dieser mit E-CARE Fluid vollautomatisiert entleert und neu befüllt werden. Darüber hinaus können Techniker und Technikerinnen dank eines integrierten Vakuum- und Drucktests den Kreislauf auf Lecks überprüfen. „Egal ob Werkstätten, Flottenmanager oder Aufbereiter – mit unserem neuen Servicegerät E-CARE Fluid machen wir unsere Kunden fit für den Service von Elektrofahrzeugen“, sagte Philipp Grosse Kleimann, Mitglied der MAHLE Konzernleitung und Leiter des Geschäftsbereichs Lifecycle and Mobility. E-CARE Fluid ist für alle relevanten Kühlmedien geeignet.

„Ein regelmäßiger Kühlmittelwechsel ist entscheidend, um die Effizienz des Kühlkreislaufes zu gewährleisten. Dies ist insbesondere bei Elektro- und Hybridfahrzeugen von großer Bedeutung, da die Antriebsbatterie sehr empfindlich gegenüber Temperaturschwankungen ist“, sagte Felix-Matthias Walter, Leiter Service Solutions bei MAHLE Lifecycle and Mobility.

Darüber hinaus beeinträchtigen chemische Reaktionen, die durch die Alterung des Kühlmittels ausgelöst werden können, sowie Verunreinigungen die Kühlleistung und somit auch die Leistungsfähigkeit der Batterie. Dies kann im schlimmsten Fall zu Langzeitschäden im Kühlsystem führen.

E-CARE Fluid verfügt über zwei Tanks: In einem wird das entnommene Kühlmittel aufgefangen, sodass es wiederverwendet werden kann. Im zweiten Tank kann das Servicegerät eine Kühlmittelmischung nach Herstellervorgaben herstellen und den Kreislauf vollautomatisch neu befüllen. Gleichzeitig beinhaltet das Gerät eine Spülfunktionalität, um den Kühlkreislauf von Verunreinigungen zu befreien. Werkstattmitarbeitende können direkt über E-CARE Fluid einen Abschlussbericht erstellen und dem Kunden übergeben.

Um eine unkomplizierte und fehlerfreie Wartung und Dichtheitsprüfung des Kühlmittelkreislaufs zu gewährleisten, werden Mechaniker und Mechanikerinnen über einen übersichtlichen 7-Zoll-Touchscreen Schritt für Schritt durch den Prozess geführt. Eine integrierte Datenbank für E-Fahrzeuge liefert nicht nur Informationen zur richtigen Art und Füllmenge des Kühlmittels, sondern auch zum Kühlsystem, den Öffnungspunkten sowie den fahrzeugspezifischen Prüfdrücken und den Adaptern. Die Datenbank wird kontinuierlich über eine Netzwerkverbindung aktualisiert. Das Servicegerät bietet neben dem vollautomatischen Prozess auch ein manuelles Verfahren, das vor allem bei Hybridfahrzeugen und Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor zum Einsatz kommt.

Mit jedem E-CARE Fluid-Gerät liefert MAHLE einen Zubehörkoffer mit rund 20 verschiedenen Adaptern, welche alle gängigen Fahrzeuge und Antriebsarten abdecken. Das Touchscreen des Gerätes zeigt dem Techniker an, welcher Adapter für das jeweilige Fahrzeug verwendet werden muss. Über eine Remote-Funktion können sich Servicetechniker von MAHLE direkt auf das Gerät aufschalten und die Servicepartner bei der Wartung unterstützen.

Hinweis für die Redaktionen: Diese Pressemitteilung und das begleitende Bildmaterial finden Sie unter <https://newsroom.mahle.com/press/de/>.

Bildrechte: MAHLE GmbH



E-CARE Fluid bietet einen vollautomatischen Modus, bei dem Mechaniker Schritt für Schritt durch den Prozess geführt werden.



Philipp Grosse Kleimann, Mitglied der MAHLE Konzernleitung und Leiter des Geschäftsbereichs Lifecycle and Mobility



Felix-Matthias Walter, Leiter Service Solutions bei MAHLE Lifecycle and Mobility

Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:

Benjamin Haas
Pressesprecher
Telefon: +49 173 3197151
E-Mail: benjamin.haas@mahle.com

Kerstin Lau
Leiterin Media Relations
Telefon: +49 173 6180 956
E-Mail: kerstin.cynthia.lau@mahle.com

Über MAHLE Lifecycle and Mobility

MAHLE Lifecycle and Mobility, der Ersatzteil- und Service-Geschäftsbereich des MAHLE Konzerns, beliefert weltweit Partner in Handel, Werkstatt und Motorinstandsetzung sowie E-Commerce. Das etablierte Angebot bedient den gesamten Produktlebenszyklus eines Fahrzeugs entlang der MAHLE Strategiefelder Elektrifizierung, Thermomanagement und effiziente, nachhaltige Verbrennungsmotoren. Dabei nutzt MAHLE Lifecycle and Mobility das Know-how aus der Serienfertigung des MAHLE Erstausrüstungsgeschäfts. Ergänzend entwickelt die Sparte MAHLE Service Solutions Produkte für die Werkstattausrüstung, wie Fahrzeugdiagnose, Batterie- oder Klimaservice, und bietet technischen Support sowie individuelle Schulungsangebote an.

MAHLE Lifecycle and Mobility ist an mehr als 30 Standorten und weiteren Vertriebsbüros in 23 Ländern mit mehr als 2.060 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertreten. Der Geschäftsbereich verzeichnete 2024 weltweit ein Umsatzvolumen von 1,3 Milliarden Euro. (Stand 31.12.2024)

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie mit Kunden sowohl im Pkw- als auch im Nutzfahrzeugsektor. Der 1920 gegründete Technologiekonzern arbeitet an der klimaneutralen Mobilität von morgen mit Fokus auf die Strategiefelder Elektromobilität und Thermomanagement sowie weiterer Technologiefelder zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes, zum Beispiel Brennstoffzelle oder hoch effiziente, saubere Verbrennungsmotoren, die auch mit synthetischen Kraftstoffen oder Wasserstoff betrieben werden. Jedes zweite Fahrzeug weltweit ist heute mit MAHLE Komponenten ausgestattet.

MAHLE hat im Jahr 2024 einen Umsatz von 11,7 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist mit knapp 68.000 Beschäftigten an 135 Produktionsstandorten und 11 Technologiezentren in 28 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2024)

#weshapefuturemobility